

Elternaktion und Herkunft der Lebensmittel:

AUSFLUG ZUR STREUOBSTWIESE



VORBEREITUNG:

Adresse einer Streuobstwiese in der Nähe recherchieren; besten Zeitpunkt für den Besuch absprechen; Einladung und Information an die Eltern.

Für die Apfelernte benötigen die Kinder festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, evtl. Pausenverpflegung.

ABLAUF:

Apfelernte: Sammeln Sie mit den Kindern Äpfel eines Apfelbaums oder von einer Obstwiese. Lassen Sie die Kinder Äpfel vom Boden auflesen und von den unteren Ästen pflücken. Die Äpfel werden in die Körbe gelegt. Wenn es möglich ist, werden die gesammelten Äpfel vor Ort gepresst, ansonsten transportieren Sie die Äpfel in Ihre Einrichtung und pressen dort Apfelsaft und verarbeiten einige Äpfel zu Apfelmus.

Als Abschluss dieser gemeinsamen Aktion eignet sich auch ein Picknick vor Ort oder ein kleines Erntedankfest in den Räumlichkeiten der Kita. Hierzu können Sie die Eltern bitten etwas Selbstgemachtes aus Äpfeln mitzubringen, was dann gemeinsam gegessen wird.

Info

ANZAHL DER KINDER:
Apfelernte: Gesamtgruppe
Herstellung von Apfelsaft: Kleingruppen

DAUER: halber Tag

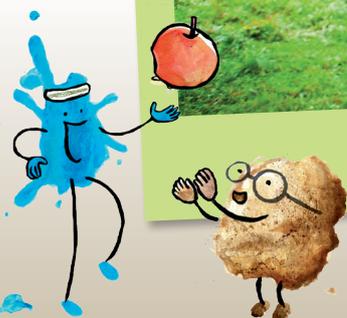
MATERIAL: Körbe zum Sammeln der Äpfel, evtl. Entsafter, Küchenmesser

LERNERFAHRUNGEN: verschiedene Verarbeitungsformen von Äpfeln kennenlernen, erkennen natürlicher Zusammenhänge



Tip

Streuobstwiesen können bereits zur Blütezeit besucht werden. Die Kinder beobachten auf diese Weise über das gesamte Jahr die Veränderungen der Apfelbäume. Ein Ausflug im Sommer zu einem Lehrbienenstand eines Imkervereins verdeutlicht den Kindern den Beitrag der Bienen zur Apfelernte.





Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

verbraucherzentrale